

PRESSEMITTEILUNG, 21. Mai 2019

alimex Aluminium ist Premiumsponsor des TUfast Racing Teams

Von 0 auf 100 km/h in 2,5 Sekunden – hochfestes Aluminium macht's möglich

Willich. Die Elektromobilität der Zukunft baut auf Aluminium: Das TUfast Racing Team, eine studentische Initiative der TU München, hat einen autonom fahrenden Elektrorennwagen konstruiert, in dem wichtige Materialkomponenten aus alimex-Aluminium bestehen. Der Rennwagen wurde am vergangenen Freitag in Garching vorgestellt und wird im Sommer in der Formula Student starten.

Der mittelständische Aluminiumspezialist aus Willich liefert für den db019 verschiedene Bauteile aus hochfestem und formstabilem Aluminium. Der Rennwagen wird über vier in den Felgen sitzenden Radnabenmotoren direkt angetrieben. Dieses Motorgetriebesystem wird mithilfe von Radnabendeckeln aus alimex-Material nach außen verschlossen. Zudem werden alimex-Bauteile im Fahrwerk des Rennwagens verbaut und dienen unter anderem der Verbindung der Querlenker mit dem Carbon-Monocoque. Auch nach der Fertigstellung des Rennwagens wird alimex weiter mit den Studenten zusammenarbeiten, beispielsweise im Rahmen von Materialschulungen.

„Unsere Aluminiumbauteile sind ein essenzieller Bestandteil des Rennwagens, eben genau wegen der Vorteile, die Aluminium als Werkstoff bietet. Es ist leicht, hochfest, formstabil und dabei einfach zu bearbeiten,“, so alimex-CEO Dr. Philip Grothe, der sich auch von der Zusammenarbeit mit den Studenten der TU München begeistert zeigt. „Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Elan das TUfast Racing Team dabei ist und was es auf die Beine stellt – und das neben dem regulären Studium.“

Der von alimex als Premiumpartner gesponserte Rennwagen beschleunigt in circa 2,5 Sekunden von 0 auf 100 km/h und kann bis zu 125 km/h schnell fahren. Er kommt diesen Sommer im Rahmen der Formula Student in Ungarn (ZalaZone), Deutschland (Hockenheimring) sowie Spanien (Circuit de Barcelona- Catalunya) zum Einsatz. Die Formula Student ist ein Konstruktionswettbewerb, der es Studenten ermöglicht, ihr theoretisches Wissen aus dem Studium um Praxiserfahrung zu erweitern. Neben dem db019 gehen die Münchner Studenten mit dem eb019, einem nicht autonom fahrenden Elektrorennwagen an den Start.

Weitere Informationen zum TUfast Racing Team finden Sie unter: <https://tufast-racingteam.de/>

Über alimex:

Die alimex GmbH, gegründet 1970, zählt zu den größten Herstellern hochpräziser Aluminiumlösungen und gilt als Erfinder des Gussplattenverfahrens. Das mittelständische Unternehmen beschäftigt weltweit rund 190 Mitarbeiter und produziert an Standorten in Willich (Deutschland) und South Carolina (USA).

Pressekontakt:

Birgit Weidmann | +49 2154 9177- 310 | birgit.weidmann@alimex.de